

Anfragen, betr.:

den Streik der Bühnenarbeiter an den Bundestheatern (65/J) **11** (25. 1. 1950) 220.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Margaretha am 7. 2. 1950 (38/AB) **13** (15. 2. 1950) 268 und 269.

die Weiterverwendung pensionierter Beamter in der Bundestheaterverwaltung (102/J) **24** (10. 5. 1950) 875.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 27. 5. 1950 (83/AB) **26** (6. 6. 1950) 901.

Neueinstellung von Personal im Naturhistorischen Museum (104/J) **24** (10. 5. 1950) 875.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 21. 6. 1950 (89/AB) **28** (5. 7. 1950) 926.

Herausgabe verbilligter Studentenkarten durch die Bundestheater (196/J) **45** (16. 1. 1951) 1797.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 16. 3. 1951 (211/AB) **51** (4. 4. 1951) 1878.

REITER Josef, Landwirt, Elling bei Weng, Bezirk Braunau am Inn.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 13 (Innviertel).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Austritt am 6. 6. 1951.

ROM Martin, Werkmeister der Österreichischen Bundesbahnen, St. Veit a. d. Glan.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Austritt am 15. 11. 1951.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Verkehrsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Schriftführer **4** (25. 11. 1949) 78.

Anfrage, betr.:

das Verfahren vor den britischen Militärgerichten (136/J) **28** (5. 7. 1950) 926.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 29. 8. 1950 (129/AB) **31** (12. 10. 1950) 1092 und 1093.

ROSENBERGER Paul, Landwirt, Deutsch-Jahrdorf.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 25 (Burgenland).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 2.

Gewählt in:

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Berichterstatter über:

die Ärztegesetznovelle **56** (20. 6. 1951) 2004—2005.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) **39** (11. 12. 1950) 1588—1589, **40** (12. 12. 1950) 1605—1610.

die Gewährung eines Bundeszuschusses an das Burgenland aus Anlaß der 30jährigen Zugehörigkeit zu Österreich **62** (25. 7. 1951) 2183—2185.

Antrag, betr.:

die Verlängerung einer Frist im Ärztegesetz (Bundesgesetz vom 30. April 1949, BGBl. Nr. 92) (64/A) **53** (30. 5. 1951) 1925.

Ausschuß für soziale Verwaltung **54** (6. 6. 1951) 1934.

Erledigt durch den Bericht und Antrag 370 d. B., siehe Sachregister unter „Gesundheitswesen“.

Anfragen, betr.:

Vorfälle in der burgenländischen Gemeinde Kittsee (92/J) **14** (1. 3. 1950) 323.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 15. 5. 1950 (79/AB) **25** (24. 5. 1950) 881 und 882.